**7. a) Ankündigung der Kostenerstattungspflicht bei Mängelüberprüfung**

**Einschreiben-Rückschein**

Peter Müller

Meisterstraße 17

Neuwied

Datum: ………………

Bauvorhaben Schillerstraße 17

Bauvertrag vom …………………

Sehr geehrte Damen und Herren,

sehr geehrter Herr Müller,

wir nehmen Bezug auf unseren Bauwerkvertrag vom …………………. sowie unsere Schlussrechnung vom …………………., die von Ihnen bezahlt wurde. Mit Ihrem Schreiben vom …………………. / Ihrem Telefonanruf vom …………………… haben Sie uns einen Mangel an der ………(z.B. Heizungsanlage, Fensteranlage, Dacheindeckung, etc.) mitgeteilt. Wir sind bereit, die Berechtigung des von Ihnen mitgeteilten Mangels unseres Gewerkes unverzüglich zu überprüfen und für den Fall, dass sich dessen Mangelhaftigkeit und unsere Verantwortung herausstellen, im Rahmen unserer Gewährleistungsverpflichtung für Abhilfe zu sorgen.

Sollte sich jedoch herausstellen, dass Ihre Mängelanzeige unbegründet war, weil ein Mangel tatsächlich nicht vorhanden ist bzw. ein möglicher Mangel seine Ursache in dem Verschulden anderer Personen hat, behalten wir uns vor, Ihnen unsere Aufwendungen für die Überprüfung der Mängelrüge in Rechnung zu stellen. Wir berechnen

* Fahrtkosten in Höhe von ………….
* Monteurstundenkosten in Höhe von ……………..

Mit freundlichen Grüßen